

Die 2. Abteilung bringt als Hilfswissenschaften der Ph. zunächst die Pharmacobotanik in Einzelabschnitten: Systematik, Morphologie, Anatomie, Physiologie, Pathologie, dann die Pharmacozoologie, P.-Chemie, P.-Physik, P.-Geographie, und den mehr als die Hälfte dieses Bandes ausmachenden grossen Abschnitt über Geschichte der Ph. (Pharmacohistoria), beginnend mit der Arzneipflanzenkenntnis der praehistorischen Zeit und der Naturvölker, abschliessend mit der Ph. des 19. Jahrhunderts. Die Capitel über Pharmacoethnologie und Pharmacoetymologie schliessen den 1. Band, welchem 37 grosse Tafeln und 7 Kartenbeilagen (z. T. von Tunmann bearbeitet) beigegeben sind. Erstere stellen Plantagen und Culturen von Kaffee, Tee, Korkeichen, Cinchona, Tabak u. a., technische Gewinnungsmethoden von Harz, Cocosöl, weiter auch Transportmittel, wichtigere Häfen, die Sammlung von Drogenpackungen des Berner Pharmaceutischen Instituts, die Chinologen des 19. Jahrhunderts, Opiumrauchsalon in Shanghai und anderes dar; die Karten geben die Handelsstrassen im Altertum, Mittelalter und 20. Jahrhundert wieder. Auf die zahlreichen instructiven Textbilder, worunter auch neue Originale, möge nur hingewiesen werden. Die bisherige Literatur ist am Schluss der einzelnen Capitel zusammengestellt.

Wehmer (Hannover).

Westermann, D., Die Nutzpflanzen unserer Colonien und ihre wirtschaftliche Bedeutung für das Mutterland. (94 pp. 8^o. 36 farb. Taf. Berlin, Dietrich Reimer, 1909.)

Beschreibung und Abbildung wirtschaftlich wichtigerer Nutzpflanzen der deutschen Colonien für weitere Kreise bestimmt, nebst statistischen Angaben gleichfalls für andere Colonialproducte (Tiere, Mineralien). Die von K. Bock grösserenteils nach der Natur gezeichneten anschaulichen Bilder machen das Buch für Unterrichtszwecke geeignet, der zugehörige Text stützt sich im wesentlichen auf die Werke von Semler, Fesca und Engler über tropische Pflanzen und Pflanzenbau.

Wehmer (Hannover).

Personalnachricht.

Centralstelle für Pilzkulturen.

Roemer Visscherstraat 1, Amsterdam.

Unter Hinweis auf die publizierten Bestimmungen teilen wir mit, dass der Betrag pro Kultur fl. 1.50 für Mitglieder und fl. 3 für Nichtmitglieder ist. Grössere Mengen, speziell mehrere Kulturen von einer Art, können für botanische Praktika gegen ermässigte Preise geliefert werden.

Seit der letzten Publikation sind folgende Arten als Neu-Erwerbungen zu erwähnen:

<i>Aspergillus fumigatus</i> Fres.	<i>Metarizium anisopliae</i> Metschn.
<i>Fusarium metachroum</i> Appel et Wollenweber.	<i>Nectria graminicola</i> Beck et Br.
„ <i>Willkommii</i> Lindau.	<i>Penicillium italicum</i> Wehmer.
„ <i>nivale</i> Sorauer.	<i>Phytophthora Faberi</i> Maublanc.
<i>Macrosporium parasiticum</i> v. Thüm.	<i>Phoma mali</i> Schulz et Sacc.
	<i>Pseudopezizomonia nigrella</i> (Pers.) Fuckl.

Ausgegeben: 10 October 1911.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.
Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [117](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion des Botanischen Centralblatts

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 400](#)